



März bis Juni 2014

Der Rahlstedter

Mitteilungen des Bürgerverein Rahlstedt e.V.



RaKiLi Preisverleihung

Februar 2014

Der Partner für Senioren in Rahlstedt



Martha Haus

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Am Ohlendorffturm 20-22
22149 Hamburg
Tel. (040) 6 75 77-0

Diakoniezentrum Rahlstedt

- Ambulante Pflege zu Hause
- Häusliche Hilfe
- Servicestützpunkt für Senioren

Greifenberger Straße 54
22147 Hamburg
Tel. (040) 64 89 99-25

Seniorenwohnungen

- Information und Beratung
- Wohnen mit Service zu Hause durch die SVS-Karte
- Servicestützpunkt für Senioren

Brockdorffstraße 57a
22149 Hamburg
Am Ohlendorffturm 16
22149 Hamburg
Info-Tel. (040) 41 30 42 90
(Mo bis Fr 9 - 15 Uhr)



Martha Stiftung

martha-stiftung.de

team energie Ahrensburg



Sparsam heizen mit Premium Heizöl:

- **Heizöl EL schwefelarm**
- **Heizöl EL Premium schwefelarm**

Sören Haase ▪ Ulrich Grimm ▪ Telefon 04102 410 04 oder 040 672 33 06

team energie GmbH & Co KG ▪ Bünningstedter Straße 52 ▪ 22926 Ahrensburg

Wir machen's möglich!

www.team.de

Liebe Mitglieder und Leser des „Rahlstedter“,

ein gemeinsames Projekt mit dem Rahlstedter Kulturverein und dem KulturWerk Rahlstedt wurde erfolgreich zum Abschluss gebracht (Rahlstedter Kinder Literatur-Preis) und ein weiteres entwickelt sich gerade hervorragend (Kino). Über beide Projekte können Sie sich in dieser Ausgabe informieren.

Gut angenommen wurde im letzten Jahr der „Heimafilm-Abend“, den der Rahlstedter Kulturverein und der Bürgerverein

im Rahmen der Rahlstedter Kulturwochen gemeinsam veranstaltet haben. Dieser soll in diesem Jahr wieder stattfinden. Bitte beachten Sie dazu unseren Aufruf im Heft.

Bitte notieren Sie sich auch den Termin für die diesjährige Mitgliederversammlung des Bürgervereins (Einladung hier im Heft), der Vorstand freut sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

die Redaktion

IMPRESSUM

Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Geschäftsstelle: Nydamer Weg 18 b,
22145 Hamburg-Rahlstedt.
Telefon und Fax 040-678 95 03
Mobil: 0176-48 51 19 11

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

E-Mail: redaktion@bv-rahlstedt.de -
www.bv-rahlstedt.de

Stadtteilarchiv: Nydamer Weg 18 b,
22145 Hamburg-Rahlstedt,
Tel. u. Fax 040-678 95 03
stadtteilarchiv@bv-rahlstedt.de
Öffnungszeiten: jeden 2. Mittwoch
im Monat (außer Juli / August / Dez.)
jeweils von 11-17 Uhr

Vorsitzender: Horst Schwarz

Schatzmeister: Ulrich Brandt

Konto: Postbank Hamburg
IBAN: DE92200100200287143200
BIC: PBNKDEFF200

Herausgeber: Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Redaktion: Vi.S.d.P. Horst Schwarz,
Buchwaldstrasse 99, 22143 Hamburg,
Jens Seligmann, Ekkehard Wysocki

Verlag, Anzeigen
und Herstellung: Markt 5, 21509 Glinde,
Tel. 040 18982565, Fax 040 18982566
E-Mail: info@soeth-verlag.de,
www.soeth-verlag.de

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag bereits enthalten.
Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Redaktion.
Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben
nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.
Der Bürgerverein ist als gemeinnützig anerkannt und
kann für Ihre Spende eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung ausstellen.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2014:
26. April 2014**

Inhaltsverzeichnis

- 4** Einladung Mitgliederversammlung 2014
- 5** Wichtige Termine
- 6** Termine Stadtteilarchiv
- 6** Filmmaterial gesucht
- 7** Kino in Rahlstedt
- 9** Termine Literaturnachmittag
- 10** Rahlstedter Kinder LiteraturPreis 2013
- 10** Das Geheimnis vom Tunneltal
- 13** Freizeitkreis DU UND ICH
- 14** Döntjes op platt
- 15** Vereine in Rahlstedt: Schachclub Caissa
- 17** Termine Seniorengemeinschaft
- 19** Termine Kulturkreis
- 19** Termine Parkresidenz
- 22** Personen und Fakten
- 24** Der Schatzmeister informiert
- 24** Mitglieder
- 25** Beitrittserklärung

EINLADUNG

zur Mitgliederversammlung

am Dienstag, dem 22. April 2014, um 19.00 Uhr,
in der Parkresidenz Rahlstedt, Rahlstedter Strasse 29 - 22149 Hamburg

Liebe Mitglieder,
wir laden Sie herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.
Wir wünschen uns eine rege Beteiligung.

TAGESORDNUNG

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung
- TOP 2 Gedenken der verstorbenen Mitglieder
- TOP 3 Begrüßung neuer Mitglieder
- TOP 4 Wahl eines Versammlungsleiters
- TOP 5 Jahresbericht des Vorstandes
- TOP 6 Vortrag Dr. Gisbert Gürth: Städtebauliche Zukunft Rahlstedts
- TOP 7 Bericht des Schatzmeisters
- TOP 8 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 9 Aussprache zu TOP 5, 7 und 8
- TOP 10 Beitragsanpassung
- TOP 11 Entlastung des Vorstandes
- TOP 11 Wahl von zwei Kassenprüfern
- TOP 12 Verschiedenes

Der Vorstand

Gäste sind herzlich willkommen

www.bentien-bestattungen.de

Bentien Söhne

„ST. ANSCHAR“

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN SEIT 1895 IN 4. GENERATION

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Hausbesuche, eigener Trauerdruck
- Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung



Tag & Nacht erreichbar
040 - 68 60 44

Litzowstr. 13 ■ 22041 HH-Wandsbek • Meiendorferstr. 120 ■ 22145 HH-Rahlstedt ■ 040-678 16 47

Bitte gleich notieren

WICHTIGE TERMINE

MÄRZ 2014

Mittwoch, **12.03.2014**

11.00 - 17.00 Uhr

Tag der offenen Tür im Stadtteilarchiv Rahlstedt

Mittwoch, **26.03.2014** - 15.00 Uhr
Literaturnachmittag

Freitag, **28.03.2014** - 19.00 Uhr
Kino in Rahlstedt

Samstag, **29.03.2014** - 10.00 Uhr
Busausfahrt der Seniorengemeinschaft Rahlstedt

APRIL 2014

Mittwoch, **09.04.2014**

11.00 - 17.00 Uhr

Tag der offenen Tür im Stadtteilarchiv Rahlstedt

Dienstag, **22.04.2014** - 19.00 Uhr
Jahreshauptversammlung
Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Freitag, **25.04.2014** - 19.00 Uhr
Kino in Rahlstedt

Mittwoch, **30.04.2014** - 15.00 Uhr
Literaturnachmittag

MAI 2014

Samstag, **03.05.2014** - 10.00 Uhr
Busausfahrt der Seniorengemeinschaft Rahlstedt

Mittwoch, **14.05.2014**

11.00 - 17.00 Uhr

Tag der offenen Tür im Stadtteilarchiv Rahlstedt

Mittwoch, **28.05.2014** - 15.00 Uhr
Literaturnachmittag

Freitag, **30.05.2014** - 19.00 Uhr
Kino in Rahlstedt

JUNI 2014

Samstag, **07.06.2014** - 10.00 Uhr
Busausfahrt der Seniorengemeinschaft Rahlstedt

Mittwoch, **11.06.2014**

11.00 - 17.00 Uhr

Tag der offenen Tür im Stadtteilarchiv Rahlstedt

Mittwoch, **25.06.2014** - 15.00 Uhr
Literaturnachmittag

Freitag, **27.06.2014** - 19.00 Uhr
Kino in Rahlstedt

Alle Termine finden Sie auch bei uns
im Internet unter

www.bv-rahlstedt.de

in der Rubrik VERANSTALTUNGEN

Tage der Offenen Tür im IV. Quartal 2013 im Heimatarchiv Nydamer Weg 18 b

Jeden zweiten Mittwoch im Monat

am 12. März 2014

am 9. April 2014

am 14. Mai 2014

am 11. Juni 2014

von 11:00 bis 17:00 Uhr
weitere Termine gern auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Busverbindung: mit dem Metrobus 24 ab Doberaner Weg bis Haltestelle Schneehuhnkamp ; über den **Schneehuhnkamp** erreichen Sie den Nydamer Weg 18 b (5 Minuten Fußweg)



Filmmaterial gesucht!!

Liebe Rahlstedter,

im Rahmen der Rahlstedter Kulturwochen 2013 haben der Rahlstedter Kulturverein und der Bürgerverein Rahlstedt gemeinsam einen Filmabend veranstaltet. Gezeigt wurde Material von Rahlstedter Hobbyfilmern aus den 70er und 80er Jahren.

Die zahlreichen Zuschauer amüsierten sich köstlich über die damalige Mode, die Essgewohnheiten und die skurrilen Auftritte. Es wurde aber auch deutlich, wie sehr sich unser Stadtteil verändert hat.

Aufgrund der positiven Resonanz wollen die beiden Vereine die Veranstaltung im

Rahmen der Rahlstedter Kulturwochen 2014 in diesem Jahr wiederholen.

Wer hat noch Filmmaterial über Rahlstedt aus vergangenen Tagen?

Und wäre bereit es für einen Filmabend zur Verfügung zu stellen?

Wir suchen vorzugsweise digitalisiertes Material, schauen uns aber auch gern VHS- oder Super-8-Filme an.

Ansprechpartner:

Carmen Hansch (carmenhansch@gmx.de)
Jens Seligmann (0172 - 637 83 81)

Kino in Rahlstedt

Seit dem 30. August 2013 gibt es in Rahlstedt wieder ein Kino, zwar nur einmal im Monat, aber es ist ein Anfang. Eine Projektgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Rahlstedter Kulturvereins, des KulturWerks Rahlstedt, der Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt und des Bürgerevereins Rahlstedt, hatte sich zusammen gefunden, um wieder regelmäßig Filme im Stadtteil zu zeigen. Geleitet wird das Projekt von Katharina Jonowitsch, der Vorsitzenden des KulturWerkes. Das KulturWerk ist auch der offizielle Veranstalter, die Filmabende finden in deren Räumlichkeiten im Rahlstedt Center statt.

Sechs Filme wurden seither gezeigt und die Zuschauerzahlen sprechen eine deutliche Sprache, alle Vorstellungen waren sehr gut besucht. Einmal war die Vorstellung sogar komplett ausgebucht. Zum Bedauern des Teams mussten Besucher wieder nach Hau-

se geschickt werden. Es besteht ein Bedarf. Für die Durchführung der Filmabende hat sich inzwischen eine gewisse Routine etabliert, das Team ist eingespielt, neue Erfahrungen fließen in die Durchführung ein.

Lediglich die Filme selbst stellen immer wieder eine Herausforderung dar. Bei jedem einzelnen muss der Lizenzgeber ermittelt werden, es wird Kontakt aufgenommen, der Preis für die Aufführungsrechte wird verhandelt und, bei Einigung, schließlich ein Vertrag geschlossen. Dieses Spiel beginnt bei jedem Film aufs Neue, denn es gibt mehr Verleiher als anfangs angenommen. Einmal ist es auch schon vorgekommen, dass ein angekündigter Film nicht gezeigt werden konnte, was wiederum zu dem Überraschungsfilm „Wie im Himmel“ im November geführt hat.



Eine amüsante Anekdote am Rande waren die beiden jungen Damen, die im Auftrag eines Sportstudios im Rahlstedt Center Werbezettel verteilten. Dazu waren sie als Engel kostümiert, passend zur beginnenden Vorweihnachtszeit. Es bedurfte keiner großen Überredung, die beiden „Engel“ zu bitten, einmal durch den Kinosaal zu „schweben“. Vielen Besuchern zauberten sie ein Lächeln ins Gesicht, manch einer fühlte sich „Wie im Himmel“.

Und einmal sorgten die Recherchen nach dem Lizenzinhaber für eine digitale Euro-Parade: „Hokus Pokus“ von und mit Curt Goetz.

Der Anfang war nicht schwierig, das Film-museum München hatte eine DVD-Edition herausgegeben, zu der auch der gewünschte Film gehört. Es lag also nahe, dort nach-zufragen. Nach einigen Versuchen war der richtige Ansprechpartner gefunden, der mitteilte, für die Lizenzvergabe sei ein Verlag in Frankfurt (Main) zuständig. Auch in Frankfurt waren mehrere Anläufe nötig, um dann zu erfahren, dass man dort nicht „so richtig“ zuständig sei. Eine verbindliche Auskunft könne aber eine bestimmte Firma geben ... in Zürich. In der Schweiz ließ man sich mit der Antwort etwas Zeit, aber sie kam dann, die Antwort ... aus Wien.

Eine sehr nette Antwort, aber dennoch mit dem Hinweis, man möge sich doch an einen Verlag in Frankfurt (Main) wenden, die seien zuständig. Also zurück nach Frank-furt. Ja, hieß es jetzt, man sei tatsächlich

zuständig, aber nur für die Bühnenrechte, die Filmrechte lägen bei einer Firma ... in München. Der Kreis hatte sich geschlossen. Zum großen Vergnügen der Zuschauer konnte dann im Dezember die wunderbare Komödie „Hokus Pokus“ im Rahlstedt Center gezeigt werden, die Mühe hatte sich gelohnt.

Die Planungen der Projektgruppe gehen jetzt bereits bis zum Herbst 2014, ferner hat man sich zu einem Experiment ent-schlossen. Pro Quartal soll zusätzlich ein Kinder- bzw. Jugendfilm gezeigt werden. Den Anfang hat der schwedische Film „2 kleine Helden“ gemacht. Doch aller Anfang ist schwer. Warum nur zwei Kinder (mit ihren Großeltern) erschienen, dafür mag es viele Gründe geben. Es wird die Projektgruppe aber nicht daran hindern, das Experiment fortzusetzen. Und ganz nebenbei, die bei-den Kinder haben sich großartig amüsiert. Und so wird es auch in diesem Jahr an je-dem letzten Freitag eines Monats wieder heißen: FILM AB!

Jens Seligmann

Die nächsten Termine:

28.03.2014 - 19.00Uhr (We want Sex)
25.04.2014 - 19.00Uhr
30.05.2014 - 19.00Uhr
27.06.2014 - 19.00Uhr

immer im Raum des KulturWerkes (Rahls-tedt Center, 1. Obergeschoss, neben der Rolltreppe)

WARNHOLZ Immobilien GmbH



Wir suchen laufend

Grundstücke, Häuser und Wohnungen zum Verkauf und zur Vermietung

solide Abwicklung, keine Kosten für den Verkauf und die Vermietung,
Grundstücksteilung, Beratung, Bauanträge

Treptower Str. 143 · 22147 Hamburg-Rahlstedt

Email: email@warnholz-immobilien.de Internet: www.warnholz-immobilien.de

Tel. 647 51 24 · Fax 647 01 68



Literaturnachmittag

Die nächsten Termine sind jeweils mittwochs um 15 Uhr



bei Hanne-Lore Barthels
im Galileiweg 10

am 26. März 2014
am 30. April 2014
am 28. Mai 2014
und am 25. Juni 2014

*Lesen
macht
Spaß*

Hanne-Lore Barthels (Telefon: 647 50 00)

ACHTUNG! Treffpunktänderung!

Wir treffen uns jeweils um 15.00 Uhr in meinem Haus Galileiweg 10.

Mit dem Metrobus 26 ab ZOB Rahlstedt bis Birkenallee, dann bei der Ampel über die Straße gehen

Bei den Büchern, die ich bisher vorgestellt habe, bemühte ich mich, daß sie einen aktuellen Anlaß hatten, wie z.B. der Ausflug nach Lüneburg (Der Sulfmeister), Besichtigung des Auswanderermuseums (Jürnjakob Swehn, der Amerikafahrer), Jubiläumsjahre von Kleist (Das Erdbeben in Chili), Heine (Die Harzreise, Mahler (Mein Leben v. Alma Mahler-Werfel) mit Schwerpunkt auf die Ehejahre mit Gustav Mahler. Nach dem Besuch der Stadt Dömitz, wo einige die Festungsanlage besichtigen konnten, war natürlich „Ut mine Festungstid“ von Fritz Reuter dran, weil er dort seine letzten Festungsjahre verbracht hat.

Eine der behandelten Bücher können Sie auf dem untenstehenden Foto sehen.

H.-L. Barthels



Rahlstedter Kinder LiteraturPreis 2013

(ein Projekt des Bürgervereins Rahlstedt, des KulturWerks Rahlstedt und des Rahlstedter Kulturvereins)

Das Geheimnis vom Tunneltal

38 Geschichten waren bei dem Projektteam eingegangen und wurden von der Jury bewertet. Am 27. Februar war es dann soweit, das Geheimnis der Preisträger wurde gelüftet.

Die beiden Vorleserinnen Susanne Brandt und Katharina Joanowitsch begannen mit den dritten Plätzen. Um die Spannung noch etwas zu steigern, wurde der Name der Preisträger erst nach dem Vorlesen genannt.



Preisträger Kategorie 8 - 10 Jahre

1. **Celine Mörke** - Das Geheimnis vom Tunneltal
2. **Madita und Tebbe Siems** - Neulich im Tunneltal
3. **Lilly-Marie Ruth** - Das geheimnisvolle Schloss

Preisträger Kategorie 11 - 14 Jahre

1. **Naomi Sophie Boss** - Die geheimnisvolle Wachspuppe
2. **Natascha Luna Hardt** - Eine schreckhafte Begegnung
2. **Johanna Von der Fecht** - Das Geheimnis vom Tunneltal

Der Raum des KulturWerkes im Rahlstedt Center war bis auf den letzten Platz besetzt, als die Musikklasse der Kulturschule (und Stadtteilschule) Alt-Rahlstedt die offizielle Preisverleihung mit einer musikalischen Einlage eröffnete.

Über die Hälfte der Teilnehmer an dem Schreibwettbewerb waren gekommen und sie hatten zum Teil ihre Eltern und Großeltern mitgebracht. Jens Seligmann moderierte die Veranstaltung. Er begrüßte die Anwesenden und erklärte kurz den Ablauf des Nachmittags. Andrea Volkhardt-Beifuss, die Sprecherin der Jury, erläuterte die Vorgehensweise des Gremiums und beschrieb die Kriterien, nach denen die Geschichten bewertet wurden. Dann ging es auch schon los!

Alle Preisträger erhielten Einkaufsgutscheine des RaKiLi-Sponsors Buchhandlung Heymann. Der 1. Platz war mit 100,- Euro dotiert, der zweite mit 30,- Euro und der dritte Platz mit 20,- Euro.

Für alle Teilnehmer gab es außerdem noch eine Freikarte für das Kinderkino (ein weiteres Projekt der drei Vereine) und zwei Kugeln Eis im Eiscafé San Marco.

Das RaKiLi-Team beglückwünscht alle Preisträger und dankt allen für die Teilnahme an dem Rahlstedter Kinder LiteraturPreis. Die Geschichte von Preisträgerin Celine Mörke dürfen wir abdrucken.

Jens Seligmann

Das Geheimnis vom Tunneltal

Es war einmal eine kleine rote Feuerdrachin. Sie hatte zwei Brüder, der eine war ein blauer Wasserdrache und der andere ein grün-gelber Grasdrache. Die Feuerdrachin hieß Feuerschuppe. Ihr Bruder, der Wasserdrache, hieß Aiphyron und ihr anderer Bruder Jubemack. Ihre Mutter war eine ru-

binrote Feuerdrachin und hieß Rubinia. Ihr Vater trug den Namen Aurorix und war ein goldener Sterndrache. Sie wohnten in einer Felswand.

Eines Tages sollten die kleinen Drachen fliegen lernen, alles andere hatten sie

schon gelernt. „Ihr müsst so stark mit den Flügeln schlagen wie ihr könnt, bis ihr von selbst abhebt“, erzählte Aurorix. Er erklärte ihnen noch etwas vom Lenken und Landen. Dann durften sie starten. Aiphyron war als erster in der Luft, wie immer, aber er war auch der älteste. Schließlich schafften es die beiden anderen auch. Feuerschuppe segelte selig durch die Luft. Da sah sie plötzlich etwas auf dem Boden glitzern. Sie ging in den Sinkflug und landete strauchelnd. Feuerschuppe

gefunden hatte. Es handelte von einem Regenbogendrachen, den Urahn von allen Drachen. Angeblich sollte er als Steinfigur in einer versteckten Höhle in Tunneltal sein. Feuerschuppe las bis sie zu müde war, dann schlief sie ein.

Am nächsten Morgen wachte Feuerschuppe später auf als sonst. Als sie ihren Frühstücksanteil gegessen hatte, verschwand sie sofort wieder in ihrer Höhle und las. Gegen Mittag blätterte



Vorleserinnen Katharina Joanowitsch und Susanne Brandt

ging zu dem Glitzern und betrachtete das Buch. Sie konnte schon ein wenig lesen und entzifferte den Titel: „Das Geheimnis vom Tunneltal“. Sie nahm es in die Krallen und flog in ihre Höhle. Sofort kamen alle reingestürmt. Feuerschuppe erzählte von dem Buch. Rubinia sagte: „Feuerschuppe, du darfst das Buch behalten. Aurorix gehe jagen.“

Nachdem Aurorix wieder da war, kriegte jeder seinen Anteil. Als sie fertig gegessen hatten, verkrochen sie sich in ihre Höhlen. Feuerschuppe las in dem Buch, das sie

Feuerschuppe die letzte Seite auf. Darauf war eine Karte vom Tunneltal. Auf dieser Zeichnung war auch die Höhle mit dem Regenbogendrachen abgebildet. Sie trennte vorsichtig die Karte aus dem Buch, dann stürmte sie in die Höhle ihrer Brüder. Feuerschuppe erzählte Aiphyron und Jubenmack, was sie im Buch gelesen hatte und zeigte ihnen die Karte. Aiphyron meinte: „Wir sollten die Höhle finden.“ Jubenmack erklärte: „Ich habe schon einen Plan.“ „Erzähl ihn uns“, sagte Feuerschuppe aufgeregt. „Okay“, meinte Jubenmack, „Heute lernen wir

aus der Luft zu jagen, dann können wir uns versorgen. In der Nacht brechen wir auf. Feuerschuppe, du schreibst Mama und Papa einen Zettel, das wir weg sind. Okay?“ „Okay“, sagten Feuerschuppe und Aiphyron gleichzeitig. Schon rief Aurorix: „Feuerschuppe, Aiphyron, Jubermack!“ Die drei liefen zu ihm.

Am Abend hatte jeder etwas gefangen. Sie aßen Abendbrot und gingen dann ins Bett. Feuerschuppe schrieb den Zettel: „Hallo Mama, hallo Papa! Es tut uns leid, dass wir ohne Euch Bescheid zu sagen weggeflogen sind. Macht Euch keine Sorgen, wir kommen bald zurück. Viele Grüße Feuerschuppe, Aiphyron, Jubermack“

Sie legte ihn auf einen großen Stein. Feuerschuppe ging in die Haupthöhle, wo ihre Brüder schon warteten. Stumm nickten sie sich zu, dann flogen sie los. Sie flogen bis zum Morgengrauen. Dann keuchte Aiphyron: „Sucht ihr eine Höhle, ich jage uns etwas.“ Aiphyron ging in den Sinkflug und Feuerschuppe und Jubermack suchten eine Höhle. Außer Atem landeten sie und warteten. Schließlich kam Aiphyron mit einem kleinen Hasen. Die drei aßen, dann schliefen sie.

Mittags wachten sie auf und da keiner Hunger verspürte, flogen sie weiter. Bald kamen sie zum Tunneltal. Sie folgten der Karte. Das Tunneltal war ein Paradies. Feuerschuppe genoss es, durch das Tunneltal zu fliegen. Nachdem sie sich mehrmals verfliegen hatten, kamen die drei zur Höhle. Langsam flogen sie in die Höhle hinein. Als sie in der Höhle waren, verschlug es ihnen die Sprache. Sie sahen eine regenbogenfarbene Drachenskulptur. Feuerschuppe schnappte sich einen Stein und malte die Skulptur ab. Dann flogen sie nach Hause.

Ihre Eltern waren heilfroh, dass ihre Kinder wieder da waren. Die drei erzählten von ihrem Erlebnis und Feuerschuppe zeigte den Stein mit der Zeichnung. Am nächsten Tag flog die ganze Familie ins Tunneltal.

Jahre später als Feuerschuppe, Aiphyron und Jubermack erwachsen waren, flogen sie ins Tunneltal und bauten dort ihre Höhlen. Sie gründeten Familien, zogen ihre Kinder auf und lebten ohne Sorgen in diesem Paradies. Aber vor allem bewachten sie den Regenbogendrachen.

Celine Mörke

LAMBERT
VERWALTUNG · VERKAUF · VERMIETUNG



Ihr Immobilienpartner in Rahlstedt.

Wir sind spezialisiert auf den regionalen Markt in Rahlstedt und Umgebung. Hier sind wir seit über 25 Jahren zuhause.

Dipl. Immobilienwirtin Carola Lambert
freut sich auf Ihren Anruf!

Tel. 040-60 90 47 00

Kösliner Str. 37a · 22147 Hamburg · www.lambert-immobilien.de

Freizeitkreis DU UND ICH

Der Freizeitkreis wurde wieder zum Leben erweckt und hat Fahrt aufgenommen. Der Computerkurs im Treffpunkt Großlohe ist ausgebucht. 10 Frauen können inzwischen mit ihrer neu kreierten Mailadresse E-Mails schreiben und lesen, der HVV-

und zwei Platten Butterkuchen (vielen Dank liebe Rosita Benitez, dein Kuchen schmeckt immer toll!) haben 18 Spielerinnen und Spieler gestärkt und es konnte eifrig Doppelkopf, Klapperjass, Uno, Rummikub gespielt werden. Alle hatten



Computerkurs im Treffpunkt Großlohe



Spielnachmittag im Gemeindehaus der Martinskirche

Fahrplan im Internet ist kein Buch mit sieben Siegeln mehr, Google ist nichts zu essen und beim nächsten mal wollen wir einen Flug buchen!
Auch der Spielnachmittag erfreut sich großer Beliebtheit. Drei Kannen Kaffee

viel Spaß und wollen auch beim nächsten Mal wieder dabei sein.

Auch Sie sind herzlich eingeladen... auf dem Spielertisch stehen noch mehrere Spiele, die gar nicht benutzt wurden und es werden noch Skatspielerinnen und -spieler gesucht!

Das dritte Angebot ist der plattdeutsche Gesprächskreis, der ebenfalls zahlreiche Besucher vorweisen kann. Weitere Ideen werden derzeit entwickelt, um das Freizeitangebot noch bunter zu gestalten.

Da wir mit den Räumen, in denen unsere Angebote stattfinden, von den Eigentümern abhängig sind, ist es im Moment noch nicht möglich, eine regelmä-

ßige Planung zu gewährleisten. Alle Termine des Freizeitkreises finden Sie daher auf unserer Internetseite (www.bv-rahlstedt.de) in der Rubrik „Veranstaltungen“.

Oder rufen Sie mich an: 0176-48 51 19 11

Gisela Lamp

HOORSNIPPELS

Günter Wilcken

Fröher geev dat för Mannslüüd je blots Putzbüdel. Vundag arbeiden dor meist Putzbüdelche. De bringt Fruuns- un Mannslüüd ehrn Kopp gliekermaten op Schick. Is je ok ganz nett, so vun zoorter Hand.

Annerlest weer ik wedder bi de Putzbüdelche. Verlichtert un afmeiht keem ik na 10 Minuten wedder rut. Geiht jümmer gau. Weer bannig nöddig. Harr sick je ok verlohnt. Mien Baffi is nu gliekmetig in een Längde schoren, bruukt keen Kamm un keen Föhn nich. Jeedeen Hoor steiht nu wedder piel. So as dat schull. So mutt dat ween. So is dat licht to plegen. So is dat praktisch.

Achteran harr ik aver'n besünner Beleevenis: Eerst op de Straat mark ik, de harr mi de Hoorsnippels gornich önli wegpuust. Blots mit'n Dook beten vun'n Vörkopp wischt. Dat Dook harr vörher seker al mennig Lüüd över de Snoot kreegen. Man nu ik buten weer, dee mi dat in't Gesicht un in'n Nack asig kitteln. Un wiel mi dat överall jöök, wieldeß ik jüm-

merto wischen un schüern müss, jöök mi dat middewiel warraftig an'n heelen Lief. As wenn mi dor dusend Lüüs or Kävers argern wüllt. Is buten jüst Stormwind, is dat mit de Hoorsnippels je nich dat Problem. Ik bruk mien Kopp blots in Wind to hollen, denn weihen de Snippels glieks weg. Ik mutt mi denn aver dorbi ok den Kopp verrenken, dat de Stickels ok an de Sieten un achtern ut'n Kraag rutweihen köönt. Düssen Dag weer ik je extra tofoot ünnerwegens. Vunwegen dat Wegpuusten. Man is keen Wind - so as hüüt - heff ik mi för de Putzbüdellee eegens'n legen Dag utsöcht. As ik tohuus ankeem, harr mi dat Jöken middewiel rein bregenklöterig mokt. Dat dee näämli ok dor jöken, neem gorkeen Hoorsnippels ween kunnen. Aver mornns weer'k bobento ok noch mit'n Pullover loosgohn, wiel dat in de Fröh noch beten köhl weer.

Tohuus sehng ik denn, dat de Pullover vun de Binnensiet an'n Kraag all de Hoorsnip-

pels as inspunnen fasthollen dee. Al-lens so korte, stic-kelige Snippels, de mi ünnerwegens asig prickelt un ste-ken harrn. Un dat weer denn gornich möögli, de so een-fach aftoschüddeln. Nee, ik müss ehr all akraat enkelt afplü-cken. Dreemol müss ik den Pulli wedder uttrecken. Dat jöök un jöök. Dreemol dach ik: „So, nu hest du se all.“ Un dat jöök liekers. Dor kunn eegens nixnich mehr ween. Dor-üm dach ik denn: „Minsch - du hest se wull nich all. .“

Ruge
BESTATTUNGEN
G M B H



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Diamant-, Anonymbestattung
- Hausaufbahrung
- Moderne, individuelle Trauerdekorationen und Trauerfloristik
- Eigener Trauerdruck
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Bestattungsvorsorgevertrag mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Sterbegeldversicherung über das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Mit persönlicher Beratung und kompetenter Hilfe stehen wir Ihnen in allen Bestattungsfragen zur Seite.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23 und 158
Hamburg-Rahlstedt

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de





Schachklub Caissa Rahlstedt von 1965 e.V.

Nachdem ich in der letzten Ausgabe die Feuerwehrfreunde Rahlstedt e. V. vorgestellt habe, möchte ich Ihnen diesmal die Aktivitäten der Rahlstedter Schachfreunde ans Herz legen. Hervorgegangen aus dem TSV Hohenhorst, machte sich die damalige Schachsparte 1965 selbständig und nannte sich zunächst „Schachklub Caissa Hohenhorst“. 1996 folgte die Umbenennung in „Schachklub Caissa Rahlstedt von 1965 e. V.“. „Caissa“ steht für die Göttin des Schachs.

Ich selbst habe das Schachspielen als Jugendlicher nur in Grundzügen gelernt, dann leider nicht weiter verfolgt. Der ehemalige Vorsitzende von Caissa Rahlstedt Siegfried Baumann spricht jedoch mit einer

derartigen Begeisterung über seinen Sport, dass man direkt wieder Lust aufs Spielen bekommt. Neben seinem Engagement für den Verein unterrichtet er an den Schulen Neurahlstedt, Rahlstedter Höhe und Am Sooren Grundschüler im Rahmen des Ganztagsangebotes / Neigungskurses Schach. Er ermutigt die Schülerinnen und Schüler dabei zur Kreativität und fördert die Fähigkeit des Einzelnen, sich in die Gedankenwelt des Mitspielers hineinzusetzen.

Die Jugendarbeit wird im Vereinsleben großgeschrieben. Die Jugendabteilung umfasst etwa die Hälfte der Mitglieder von Caissa Rahlstedt. Unter ihnen ist auch Robin von Malottki, der jüngst im Februar 2014 beim Hamburger Jugendzeltur-



von links: Siegfried Baumann und Jörg Meyer

nier in der Leistungsklasse 1a den ersten Platz belegte. Der Achtzehnjährige hat das Schachspielen bei seinem Trainer Siegfried Baumann gelernt und ist seinem Verein seit nunmehr acht Jahren treu. Insgesamt hat der Schachklub zurzeit ca. 45 Mitglieder und nimmt mit einer Jugend- und einer Erwachsenenmannschaft an den Hamburger Mannschaftskämpfen teil.

Die Schachabende finden immer montags ab 18.30 Uhr (für Jugendliche 17.00 bis ca. 18.00 Uhr) im Gemeindehaus der Martinskirche am Hohwachter Weg 2 statt. Die Schachspieler fühlen sich in den Räumlichkeiten sehr wohl, auch bedingt durch das gute Verhältnis zur Gemeindeleitung. So ist es kein Wunder, dass während der Vereinsabende eine familiäre Atmosphäre herrscht.

Schach fordert Gedächtnis und logisches Kombinieren – wichtige Fertigkeiten für alle

Altersgruppen. Somit würde sich Siegfried Baumann über weiteren Zulauf – Jung und Alt – freuen. Der Trainingsort im Gemeindehaus hat einen barrierefreien Zugang. Kontakt: Siegfried Baumann, Telefon: 040/6732126, E-Mail: siegfried.baumann@codero.de.

Jörg Meyer
(Fotograf: Michael Schulze)

Anmerkung der Redaktion:

Jörg Meyer ist Schriftführer im Vorstand des Bürgervereins. Angeregt durch die positive Resonanz über die Feuerwehrfreunde, schlug er vor, regelmäßig im „Rahlstedter“ über einen Rahlstedter Verein zu berichten. Wir halten das für eine großartige Idee. Sein neuer liebevoll gemeinter Spitzname ergab sich ganz von selbst: „Vereins-Meyer“.

(Sorry Jörg, DER war einfach zu gut, um ihn zu verschenken).



Rahlstedter Bahnhofstr. 7
22143 Hamburg
Tel. 040/677 32 47
Fax 040/677 94 40
kakaiser@t-online.de
www.sozialerdienst.de

Ambulante Alten-
und Krankenpflege

Nacht- und Notruf-
bereitschaft (24h)

Pflegekurse

Individ. Schulungen für
pflegende Angehörige

Beratung im Rahmen
der Pflegeversicherung

Eingliederungshilfe
nach SGB XII/§53/54



Wir helfen!
Rufen Sie uns an.
Tel. 677 32 47

Termine der Seniorengemeinschaft Rahlstedt e.V.

29.03.2013

Husumer Krokusblütenfest.

Husum ist bunt. Bereits im Frühjahr bietet die gemütliche Hafenstadt den Besuchern ein farbiges Bild. Das „lila Wunder des Nordens“ – die Blüte von mehr als 4 Millionen violetter Krokusse im Husumer Schlosspark. Zunächst werden Sie auf der Halbinsel Eiderstedt im Restaurant „Roter Haubarg“ ein Bauernhof aus dem 17. Jahrhundert zum Mittagessen (Schweinebraten mit Kohl und Knödel) erwartet. Anschließend haben Sie die Gelegenheit das angeschlossene Museum zu besuchen. In Husum angekommen, haben Sie genügend Zeit, den Schlosspark und die Husumer Altstadt kennen zu lernen. Preis inkl. Busfahrt / Mittagessen. 29,50 Euro.

03.05.2014

Fahrt an die Ostsee.

Wir fahren auf dem direktem Weg nach Neustadt. Das Ostseebad Neustadt in Holstein ist eine lebhaft kleine Hafenstadt. Nach dem Mittagessen in der Festscheune auf dem Marienhof, haben Sie die Möglichkeit zu einem kurzen Spaziergang im Ort. Anschließend Weiterfahrt nach Grömitz / Ostsee, mit Aufenthalt zum Bummeln und zum Kaffee trinken. Preis pro Pers. inkl. Busfahrt / Mittagessen 29,50 Euro



07.06.2014

Pfingsttour zum Spargelessen

Eine Fahrt in Richtung Elbe nach Neetze. Hier werden Sie zum Spargelessen „satt“ (Suppe, Stangenspargel, mit Butter, Sauce, Heidekartoffeln, Katenschinken, Schweineschnitzel und Dessert) erwartet. Weiterfahrt nach Bad Bevensen mit der Möglichkeit in der Sole Therme zum Baden oder im Kurpark / Altstadt Spazieren zugehen und zum

Kaffee trinken.

Abfahrt ZOB Rahlstedt 10.00 Uhr. Preis inkl. Busfahrt und Spargelessen pro Pers. 35,00 Euro

12.07.2014

Grillspaß am Ufer der Elbe.

Anreise mit dem Bus an die Elbe nach Kollmar. Hier werden Sie im Restaurant mit einem bezaubernden Blick über die Elbe zum Grillbüffet „satt“ erwartet. Anschließend Weiterfahrt nach Glückstadt, wo Sie noch Zeit haben für individuelle Erkundungen oder zum Kaffee trinken.

Abfahrt ZOB Rahlstedt 10.30 Uhr. Preis pro Pers. inkl. Busfahrt / Grillbüffet 34,00 Euro.

04.10.2014

Großes Schlachtfest mit Akkordeonmusik

Ausflug in die Lüneburger Heide. Hier werden Sie zum großen Schlachtbüffet (z.B. Bauchfleisch, Grütwurst, Schweinebraten, Kasseler, Haxe, Spanferkelbraten, Rippenbraten, Sülze, Sauerkraut, Bratkartoffeln, usw.) erwartet. Anschließend Möglichkeit zum Kaffee trinken mit Akkordeonmusik zum Mitschunkeln und Mitsingen, sowie die Gelegenheit die Schlachtspezialitäten und Räucherfisch einzukaufen.

Abfahrt ZOB Rahlstedt 10.00 Uhr. Preis pro Person inkl. Busfahrt, Mittagessen und Unterhaltungsprogramm 29,50 Euro.

Anmeldung für alle Veranstaltungen bei

Holger Mamero Telefon: 23 84 41 26 - e-mail: segera@live.de

ACHTUNG

Mitglieder des Bürgerverein Rahlstedt e.V. zahlen weniger!!

Bei allen **Tagesfahrten** der Seniorengemeinschaft erstattet Ihnen der Bürgerverein 2,- Euro vom Reisepreis zurück. Fragen Sie Herrn Mamero nach einen Erstattungsgutschein.

A P O T H E K E N

	 Greifenberg Christina Gloyer Greifenberger Str. 57b · 22147 Hamburg, Tel. 040 647 66 90 · Fax 040 647 88 57 Info@Greifenberg-Apotheke.de · www.greifenberg-apotheke.de
Alaska-Apotheke Silke Gutzmann Alaskaweg 2 · Ecke Saseler Straße 22145 Hamburg Telefon 678 52 53 · Fax 678 20 93	Nordland-Apotheke Christina Gloyer Spitzbergenweg 32 Im Einkaufszentrum Meindorf 22145 Hamburg · Tel.: 678 65 77 · Fax: 67 94 11 52
Bernstein-Apotheke Beate Thomsen Hermann-Balk-Straße 112 22147 Hamburg Telefon 644 90 02	 Liliencron Apotheke Dr. Ulf Haverland Rahlstedter Bahnhofstr. 8 22143 Hamburg Tel. 040 / 677 03 15 www.apo-apo.de
 HERZAPOTHEKE <i>Das Gesundheits-Netzwerk aus Herz und Verstand</i> Dr. Köhler Rahlstedter Bahnhofstraße 11 Tel.: 675 80 322 Fax: 675 80 324	Berner Apotheke Helmut Thomsen Hermann-Balk-Straße 139 22147 Hamburg Telefon 644 90 81
Vital Apotheke Anja-Katrin Schulz-Suck Scharbeutzer Straße 104 B 22147 Hamburg Telefon 648 60 760 · Fax 648 60 763	Hirsch-Apotheke Michael Peitz Rahlstedter Straße 41 Hamburg-Rahlstedt Telefon 672 33 00
DRIVE-IN-APOTHEKE Stapelfelder Str. 84 · 22143 Hamburg Telefon 677 46 46 · Fax 24 82 58 28 E-Mail: service@drive-in-apotheke.biz www.drive-in-apotheke.biz	 Pongs APOTHEKE Martin Pongs Schweriner Straße 17 · 22143 Hamburg Telefon 677 80 80-81 · Fax 677 82 79 E-Mail: info@pongs-apotheke.de Internet: www.pongs-apotheke.de
 Oldenfelder Apotheke Anja-Katrin Schulz-Suck Die Apotheke für die ganze Familie Ihre Service Apotheke Alter Zollweg 192 · 22147 Hamburg Telefon 6 47 00 71 · Telefax 6 47 64 82 e-mail: oldenfelderapo@aol.com Internet: www.oldenfelder-apotheke.de	 NOVA APOTHEKE Rahlstedt Schweriner Straße 8-12 RAHLSTEDT CENTER 22143 Hamburg Tel.: 040/677 40 94 040/66 99 90 60 Fax: 040/677 40 95 info@nova-apotheke-rahstedt.de www.nova-apotheke-rahstedt.de

KURT ATTS & Sohn

SCHLÜSSEL-SOFORT-DIENST UND SCHLOSSEREI

22149 Hamburg (Rahlstedt), Rahlstedter Straße 68 a. Tel.: 6 72 24 06

Kulturkreis der ev. luth. Markus-Gemeinde Hohenhorst Rahlstedt-Ost, unterstützt vom Förderverein Dankeskirche e.V.

An jedem vierten Donnerstag im Monat trifft sich um 19.30 Uhr im Untergeschoss des Gemeindehauses Kielkoppelstr. 51 der Kulturkreis. Der Eintritt ist frei. Wir bitten jedoch um eine kleine Spende für den Erhalt der Dankeskirche. Gäste sind immer willkommen.

Donnerstag, 24. April 2014

Die Wartburg (Weltkulturerbe der Unesco)
Elisabeth v. Thüringen, Martin Luther, Goethe auf der Burg
Referentin: Frau Sigrid Lemke

Donnerstag, 26. Juni 2014

Theodor Storm - Abend - Leben und Werk des Dichters
Vorgestellt von Bärbel und Gerhard Allers, Christa Stake und Sigrid Lemke

Donnerstag, 22. Mai 2014

Wunder der Elbe
mit dem Fahrrad von Boizenburg nach Dresden
Referent: Herr Dr. Dieter Munzel

Sommerpause im Juli

Donnerstag, 28. August 2014

Picassos Kunst nach 1945
Vorgestellt von Frau Claudia Schrader - Künstlerin und Kunstpädagogin



VERANSTALTUNGSANGEBOT APRIL – MAI - JUNI 2014

WICHTIGER HINWEIS

Die Veranstaltung **JAZZBREEZE-QUARTETT** (angekündigt für den 27. März 2011) wurde auf den 13. März 2014 vorverlegt.

Donnerstag, 3. April 2014, 19:00 Uhr

TRIO BALALAIKA NUEVA

Auf diejenigen, die glauben, Balalaika könne nur russische Volksmusik, wartet eine Entdeckung. In den Händen des Virtuosen Alexander Paperny präsentiert sich das dreisaitige Zupfinstrument als musikalisch ambitionierter Weltenbummler. Russische Volksweisen, dramatische Tangos von Astor

Piazzolla oder Kompositionen des französischen Jazzmusikers Richard Galliano - alles gewinnt in der Interpretation des Trios „BALALAIKA NUEVA“ eine atemberaubende musikalische Erscheinung.

Eintritt: 10,- €

Dienstag, 8. April 2014, 19:00 Uhr

SEKT, FRACK UND ROCK'N ROLL. VORPREMIERE

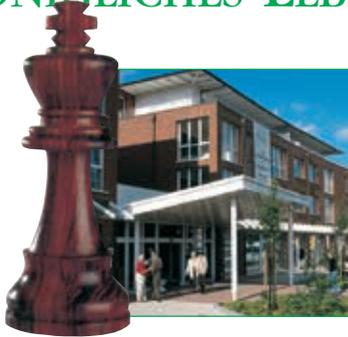
Die unangefochtene Domäne des Trios „BIDLA BUH“ sind musikalisch-komödiantische Leckerbissen, präsentiert in prickelnder Laune und mit vortrefflicher Eleganz. Da mutiert das Neujahrskonzert der Wiener



PARKRESIDENZ RAHLSTEDT

mit Sicherheit in eine sorglose Zukunft...

EINZUG IN EIN KÖNIGLICHES LEBEN



Willkommen in einer neuen Zeit, in der die Freiräume Ihres Lebens größer sind als die Pflichten: In unseren Parkresidenzen Alstertal und Rahlstedt halten Ihre Ansprüche an Lebensqualität auf hohem

Niveau sorglosen Einzug. Das Leben in unseren Senioren-Residenzen, die schönes Wohnen und umfassende Betreuung ideal verbinden, ist für Sie garantiert der richtige Schachzug:

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ♣ Appartements mit Loggia, großen Dachterrassen oder Wintergärten ♣ Restaurant, Café, Bar, Bibliothek, Musikzimmer ♣ Gymnastikraum, Hallenschwimmbad ♣ Parkartige Gartenanlage mit Teichen und Spazierwegen | <ul style="list-style-type: none"> ♣ Amphitheater für Konzerte, Vorträge, Hausmusik ♣ Spiel- und Arbeitskreise, Fremdsprachenkurse ♣ Pflegestation und ambulante Hauspflege ♣ Tiefgarage ♣ Keine Kautions-, keine Mietvorauszahlung |
|--|--|

PARKRESIDENZ GREVE & CO
Parkresidenz Rahlstedt
Rahlstedter Str. 29 • 22149 Hamburg-Rahlstedt
Telefon: 040/67 37 33-0 • Fax: 040/67 37 33-500
info@parkresidenz-rahlstedt.de
www.parkresidenz-rahlstedt.de



PREMIUM
RESIDENZEN

Philharmoniker zum Kniebeugen-Fitnessstest auf drei Blasebalgen, und Mozarts „Rondo alla Turka“ schwingt sich auf Vibraphon, Tuba und Gypsy-Gitarre in atemberaubendem Tempo zum Säbeltanz empor. Und wenn die „Comedian Harmonists“ mit den Tücken eines lernenden Grammophons kämpfen, drei Regenschirme zu „Singing in the rain“ tanzen, und die größten Piano-Stars der letzten 50 Jahre zum ultimativen Miniatur-Klavier-Wettbewerb gegeneinander antreten, dann ist das Musik-Comedy vom Allerfeinsten, die eine ihrer knallbunten Vorpremieren der Spitzenklasse an diesem Abend feiert!
Eintritt: 12,- €

Dienstag, 15. April 2014, 19:00 Uhr

ROSTOW DON KOSAKEN

Kosaken! Wer denkt bei diesem Wort nicht an Unabhängigkeit, Lebensmut und Heimatverbundenheit, wie sie das große Reitervolk einst besaß? In den letzten Jahrzehnten blüht die alte Musiktradition in Russland wieder auf. Das Paradebeispiel dafür sind die „Rostow Don Kosaken“, die dieses Repertoire mit einer beeindruckenden Stimmgewalt singen.
Eintritt: 12,- €

Donnerstag, 15. Mai 2014, 19:00

Uhr

„KÖNIGLICHES“ ENGLAND“, DIA-VORTRAG

Großbritannien royal – der Dia-Vortrag von Dr. Angelika Wosegien zeigt Englands Schokoladenseite. Auf der Route der Superlative, entlang der Themse von London bis Oxford, steuerte die Referentin viele verlockende Ziele an, darunter das Hampton Court Palace, Windsor Castle oder der königliche Botanische Garten „Kew“.
Eintritt: 7,50 €

Donnerstag, 22. Mai 2014, 19:00 Uhr

DUO MIX

Vor sechs Jahren erblickte das „DUO MIX“ das Licht, und zwar das Bühnenlicht der Parkresidenz Rahlstedt! Der Bajan (Knopfakkordeon), der sich in den letzten 50 Jahren technisch enorm entwickelt hat, bietet den Interpreten uneingeschränkte Möglichkeiten für die Aufführung ehrgeiziger Projekte und avancierte zu einem gefragten „Konzertprofi“. Das „Duo Mix“ trägt mit seiner künstlerischen Leistung wesentlich zu diesem Image bei! In ihrer „Geburtsstätte“ möchten nun die beiden Musiker ihr neues Programm vorstellen.

Eintritt: 10,- €

Donnerstag, 12. Juni 2014, 19:00 Uhr

CURACAO - BLAUES MEER & BLAUER LIKÖR. DIA-VORTRAG

Curacao gilt als verborgener Schatz der Karibik. Eine wahre Attraktion ist die Hauptstadt Willemstad. Abenteuerer wie Taucher und Schnorchler lockt die Insel mit exquisiten Traumstränden und mit der bunten, unter Naturschutz stehenden Unterwasserwelt. Die Unterwasserfotografen Roland und Renate KRAFT zeigen fantastische Aufnahmen ihrer Curacao-Reise.

Eintritt: 7,50 €

Karten-Vorverkauf täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr und an der Abendkasse der Parkresidenz Rahlstedt

Rahlstedter Str. 29. Tel.: 67 37 3-0



MANFRED MÜHLE BESTATTUNGEN

Ihr kompetenter Partner im Trauerfall für alle Bestattungsformen.
Erfahren · Preiswert · Zuverlässig
Hausbesuche auf Wunsch im Großraum Hamburg. Vorsorge zu Lebzeiten.
Telefon 040 66 33 34 – Tag und Nacht
Tonndorfer Hauptstraße 174 a · 22045 Hamburg · info@muehle-bestattungen.de
www.muehle-bestattungen.de



Schöne Aussichten

TISCHLEREI
SCHMEKAL GmbH

Ihr Partner für
Fenster, Türen,
Innenausbau,
Einbruchschutz,
und mehr...

VELUX®
Saseler Str. 59
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44

www.schmekal.de

Personen und Fakten – Rund um Rahlstedt –



Barbara Schäder

Villa Kunterbunt (1974 - 2014)

Seit 40 Jahren ist in dem ehemaligen „Hotel Schmidt“ in der Buchwaldstraße 83 die Villa Kunterbunt untergebracht. Wo einst Gäste des Hotels sich in der Natur erholten, ist heute das Lachen von Kindern zu hören. Der Kindergarten wurde durch eine Initiative von Eltern durch die Gründung eines Vereins eingerichtet. Viel Engagement der Gründer war notwendig, um das Gebäude in einen Kindergarten umzuwandeln. Dabei wurde viel Eigenleistung und finanzielles Engagement eingebracht.

Dem großen Einsatz der ErzieherInnen und Eltern in den vergangenen 40 Jahren ist es zu verdanken, dass Rahlstedt stolz auf diesen beliebten Kindergarten sein kann.

Heute gebührt ein besonderer Dank Barbara Schäder, die ebenfalls ihr 40jähriges Jubiläum als Erzieherin in der Villa Kunterbunt feiern kann. Viele Mütter und Väter, deren



SPD Oldenfelde gewinnt die Mannschaftswertung

Kinder heute im Kindergarten betreut werden, kennen Frau Schäder noch aus deren eigenen Kindergartenzeit.



Zum 25. Mal hatte der **Schützenverein Rahlstedt und Umgebung von 1906 e.V.** Institutionen und Vereine zu seinem traditionellen Neujahrsschiessen eingeladen.

Da freute es besonders Hans-Ulrich Kosubek, der als Conférencier durch den Abend führte, zwei besondere Gäste begrüßen zu dürfen. Zum einen Hamburgs Innen- und Sportsenator **Michael Neumann** und zum anderen Staatsministerin für Migration, Flüchtlinge und Integration **Aydan Özuguz**.

Während die einen sich am Schiessstand versuchten, hatten die anderen Gäste viel Gelegenheit, Gespräche zu führen und Kontakte zu pflegen.

Bei den Damen war **Astrid Hennies** (SPD Oldenfelde) die erfolgreichste Schützin, bei den Herren siegte **Dr. Malte Wellhausen** (RHTC).

Der Pokal für die Mannschaftswertung ging in diesem Jahr an die SPD Oldenfelde. Den vom Innensenator neu gestiftete Wanderpokal für das beste Einzelergebnis durfte ebenfalls Dr. Wellhausen mit nach Hause nehmen.



Weiterhin aktuell ist die Problematik freilaufender Hunde im Hegenwald im Vogelschutzgehölz am Wehlbrook und im Naturschutzgebiet (NSG) Höltigbaum

Dort kam es zu zuletzt im Januar dieses Jahres zu einem Vorfall, bei dem ein Reh von einem unangeleiteten Hund angefallen und so schwer verletzt wurde, dass es getötet werden musste. Diesen erneuten Vorfall hat der Bürgerverein und die Stadtteilkonferenz Rahlstedt-Ost zum Anlass genommen, ein Gespräch mit der Polizei Rahlstedt und dem zuständigen Revierförster zu organisieren um die Problematik im Rahmen eines Runden Tisches zu besprechen. Dabei spielten mehrere Aspekte eine Rolle so z. B. der hohe Erholungsdruck auf die beiden Rahlstedter Waldgebiete und das NSG Höltigbaum, die generelle Anleinplicht für alle Hunde in diesen Gebieten und die Frage der Durchsetzbarkeit dieser Regeln.

Während die Polizei zusagte, dieses Thema innerhalb ihrer Behörde noch einmal gründlich zu besprechen, einigten sich Bürgerverein und Stadtteilkonferenz Rahlstedt-Ost darauf, mit den in Rahlstedt ansässigen Naturschutzverbänden diese Problematik weiter zu behandeln. Ein Gespräch mit dem NABU hat bereits stattgefunden.

Der RAHLSTEDTER wird über die weitere Entwicklung informieren.

Ekkehard Wysocki

*(Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft)
mit Assistenz von Jens Seligmann*

Heizungs- und Klimatechnik Öl- und Gasfeuerungen · Kundendienst



22149 Hamburg · ☎ 040-673 97 10
Rahlstedter Straße 12-14

Der Schatzmeister informiert:

Bei allen Mitgliedern, die eine Einzugermächtigung zum Einzug des Jahresbeitrages erteilt haben, wird diese in eine SEPA-Lastschrift umgewandelt. Sie müssen nichts unternehmen - die Umstellung erfolgt automatisch. Die SEPA-Lastschrift des Jahresbeitrages wird - satzungsgemäß - Anfang April jeden Jahres stattfinden. Sie erkennen die Abbuchung an unserer Gläubiger-ID DE76ZZZ00000285042. Die

Mandatsreferenz ist Ihre 5-stellige Mitgliedsnummer.

Hinweis: Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit Ihrem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ulrich Brandt - Schatzmeister

Mitglieder

Wir wünschen unseren Mitgliedern für das neue Lebensjahr alles Gute, neben Zufriedenheit und Wohlergehen insbesondere auch eine gute und stabile Gesundheit. Wir sprechen diese Wünsche für alle Mitglieder aus, die ihren Geburtstag in den vergangenen Monaten feiern konnten. Die nachstehend genannten Mitglieder haben einen runden Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr oder ein hohes Lebensalter erreicht.

Dezember 2013

Hildegard Fehling (08.)
Louise Stamp (10.)
Rolf Kell (18.)
Ingeborg Schoenfeldt (22.)
Gyde Göller-Paulsen (25.)
Elke Kruse (31.)

Januar 2014

Helmut Buschick (01.)
Heinz Einfeldt (09.)
Günter Eggert (11.)
Helmut Hammer (11.)
Ingrid Buhrmester (14.)
Hildegard Unseld (14.)
Walter Buch (15.)
Beate Wilke (15.)
Christa Bauer (18.)
Heinz-Otto Bramfeld (18.)
Irmgard Dabelstein (30.)
Wilhelm Unseld (30.)

Februar 2014

Hanne-Lore Barthels (02.)
Vera Lauenroth (22.)

Gustav Bendfeldt (25.)
Rita Raufuß (25.)
Rolf Laux (26.)

Neue Mitglieder

Horst Behnke
Rosemarie Vera Behnke
Regina Boest
Gabriele Busch
Der Rahlstedter Friedhof
Melanie Dottke
Annegret Habel
Matthias Habel
Roselore Kalinowski
Siegfried Kalinowski
Rüdiger Karstan
Marianne Langer
Erika Martens
Gert Müller
Käthe Müller
Ingeborg Plackties
Birgit Timm-Karstan
Dr. Maika Tonner
Dr. Martin Tonner
Dagmar Wulff

Durch den Tod verloren wir unsere Mitglieder

Elisabeth-Charlotte Becker
Werner Schulze
Siegfried Stahl

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.
Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes
Andenken bewahren.



BEITRITTSERKLÄRUNG

zum Bürgerverein Rahlstedt e.V.

BITTE IN BLOCKSCHRIFT AUSFÜLLEN

Ich / Wir erkläre(n) hiermit den Beitritt per _____

Nachname: _____ Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Nachname: _____ Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

Firma / Verein o.ä. _____ Telefon: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail-Adresse: _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich:

Einzelpersonen: 20,- Euro - Ehepaare / Partner: 30,- Euro

Kinder / Jugendliche (bis 18 Jahre): 1,- Euro (dieser Beitrag wird in bar erhoben))

Firmen / Vereine: 35,- Euro

Datum: _____ Unterschrift: _____

(bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Ich / Wir zahlen eine einmalige Spende bei Beitritt in Höhe von _____ Euro.
(Der Bürgerverein ist als gemeinnützig anerkannt und kann für Ihre Spende eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung ausstellen. **Bitte beachten Sie unser SEPA-Lastschriftmandat auf der Rückseite**)



Markt 5 • 21509 Glinde

Tel.: 040-18 98 25 65 • Fax: 040-18 98 25 66

E-Mail: info@soeth-verlag.de

Verlag

Satz

Druck

Kalender

www.soeth-verlag.de



2020
2019
2018
2017
2016
2015
2014

Landgasthof

»**BRAAKER KRUG**«

Inh. Familie Steenbock

Tel. 040 / 675 95 40

Hier finden Sie, was
Sie zur Gemütlichkeit brauchen

Gepflegtes Bier
Herzhaftes Essen

